



Medieninformation

Innsbruck, am 4. Jänner 2018

Mag. Christa Entstrasser-Müller

Telefon +43 (0) 512/508-2027

christa.entstrasser@tirol.gv.at

DVR:0059463

Tiroler Schulsportservice verbindet Schulen und Vereine

SchülerInnen in Innsbruck-Land in Bewegung

Über 4.500 SchülerInnen – das entspricht mehr als einem Viertel der GesamtschülerInnenzahl – aus 258 Klassen haben über das Tiroler Schulsportservice im Bezirk Innsbruck Land im vergangenen Schuljahr in 1.786 Trainingseinheiten in insgesamt 35 verschiedene Sportarten hineingeschnuppert. Ganz vorne auf der Hitliste der abgerufenen Trainingseinheiten stehen im Bezirk Schwimmen, Skisport Alpin und Wasserball.

„Der Grundstein für ein gesundes Leben und den Erfolg des Sportlandes Tirols liegt in der Sportbegeisterung unserer Jugend. Über das Tiroler Schulsportservice stellen wir die Verbindung zwischen Schule und Sportverein her und eröffnen unserer Jugend ein breites Spektrum an Sportarten“, freut sich Sportlandesrat LHStv **Josef Geisler** über die Erfolgsbilanz. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche über den Sportunterricht hinaus für ein bewegtes Leben zu begeistern und den Sport- und Bewegungslehrpersonen Anregungen für den Unterricht zu geben. Das Land Tirol unterstützt dieses Schulangebot derzeit mit jährlich 125.000 Euro.

Volksschulen sind Sport-Champions

Besonders gut angenommen wird das Angebot des Tiroler Schulsportservice im Bezirk Innsbruck-Land an den 74 Volksschulen. 181 von 394 Volksschulklassen haben im vergangenen Schuljahr in Summe 1.240 Trainingseinheiten in Anspruch genommen. Damit entfallen sieben von zehn Trainingseinheiten auf die Volksschulen.

Von Langeweile ist in den über das Tirolers Schulsportservice angebotenen Stunden keine Spur: Das Interesse der SchülerInnen ist groß und vielfach wirken die Einheiten auch im regulären Sportunterricht nach. Die Bandbreite der angebotenen Sportarten reicht von Badminton und Bahngolf über Judo bis zum Radfahren.

Ungebrochenes Interesse

So funktioniert das Tiroler Schulsportservice: LehrerInnen fragen über ein eigens eingerichtetes Internetportal Trainingsstunden in einer gewissen Sportart an. Von den Vereinen genannte qualifizierte TrainerInnen melden sich und vereinbaren den Termin. Rund 250 TrainerInnen in ganz Tirol waren im Schuljahr 2016/2017 rund 7.150 Trainingseinheiten im Einsatz. Aufgrund des stetig steigenden Interesses am Angebot

des Tiroler Schulsportservice, soll dieses weiter ausgebaut werden, kündigt LHStv Josef Geisler an.

Weitere Informationen: www.tirol.gv.at/sport/schulsport/schulsportservice/

Foto: GEPA/Andreas Prantner; Abdruck honorarfrei

BU: Tirols SchülerInnen sind mithilfe des Schulsportservice auf dem Sprung in die Oberliga in Sachen Bewegung.